

	<p>Object: Spitzkelch mit dem Wappen von Wolgast</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Collection: Brandenburgisches Glas</p> <p>Inventory number: 80-539-GL</p>
--	--

Description

Spitzkelch aus farblosem Glas, Abriss beschliffen. Auf dem flach ansteigenden Fuß eine geschnittene Bordüre aus Blattranken, Blumen und geblänkten Kugelungen in sächsischer Manier. Der undekorierte massive Schaft geht nahtlos in die sich trichterförmig weitende Kupa über. Auf der Kuppawandung das geschnittene Wappen mit dem wachsenden pommerschen Greif über einem geschachten Feld unter einem Helm mit zwei Hörnern als Zier.

Es handelt sich um das Wappen des Herzogtums Wolgast. Das Glas ist stark krank (Stufe 5), in Gänze bereits milchig-weiß getrübt, und trägt innen- wie außenwändig Korrosionsablagerungen. Das Glas gehört zum Altbestand (vor 1945) des Potsdam Museums. [Verena Wasmuth]

Basic data

Material/Technique:	Glas / in Hilfsmodel geblasen, geformt, geschliffen, geschnitten, poliert
Measurements:	H. 17,2 cm; Dm. Mündung 8,5 cm; Dm. Fuß 9,5 cm

Events

Created	When	1750-1770
	Who	Zechliner Glashütte
	Where	Margraviate of Brandenburg

[Relationship
to location]

When

Who

Where

Nord- und ostrügensches Hügel- und Boddenland

Keywords

- Coat of arms
- Glasschnitt
- Spitzkelch
- Wine glass